



Statistische Berichte

Verarbeitendes Gewerbe in Bayern im Januar 2026

(sowie Bergbau und Gewinnung
von Steinen und Erden)



E 1 1 m 1/2026
Hrsg. im März 2026
Bestellnr. E1101C 202601

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.


Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-96638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-96563

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2026
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
-----------------------------	---

Tabellen

1. Die Entwicklung des Verarbeitenden Gewerbes in Bayern seit 1990	7
2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Januar 2026 nach hauptbeteiligten Wirtschaftsabteilungen	8
3. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Januar 2026 nach beteiligten Wirtschaftsabteilungen	9
4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Januar 2026 nach Gebieten	10

Vorbemerkungen

Zweck der Statistik

Der Monatsbericht im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden stellt kurzfristig Daten über die konjunkturelle Entwicklung dieses Wirtschaftsbereichs in wirtschaftssystematischer Gliederung zur Verfügung. Die Ergebnisse der Statistik sind wichtiges Material für die Arbeiten der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierungen, der Verbände, Kammern sowie sonstiger Institutionen.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGew-StatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S. 266) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 14 des Gesetzes vom 8. Mai 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 152) geändert worden ist.

Berichtskreis

Der Monatsbericht erfasst ab Januar 2007 Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 50 oder mehr Beschäftigten. Maßgebend für die Zuordnung zum Verarbeitenden Gewerbe sowie dem Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ - Abschnitte B und C -, die auf der Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) basiert.

Darstellung der Ergebnisse

Die den Ergebnissen zugrundeliegende Darstellungseinheit ist der Betrieb als örtliche Einheit, im Unterschied zur rechtlichen Einheit, die aus mehreren Betrieben bestehen kann. Hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse wird bei den Beschäftigten und Umsätzen zwischen einem Nachweis nach hauptbeteiligten und beteiligten Wirtschaftszweigen unterschieden. Bei der Darstellung nach hauptbeteiligten Zweigen werden alle Angaben eines Betriebes (örtliche Einheit) unter dem Zweig nachgewiesen, bei dem der Schwerpunkt des Betriebes liegt. Bei der Aufbereitung nach beteiligten Zweigen (fachlichen Einheiten) werden die Beschäftigten und die Umsätze kombinierter Betriebe auf diejenigen Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile - ihrer Produktion entsprechend - zuzurechnen sind. Die fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“.

Die Ergebnisse ab 1995 für das gesamte Verarbeitende Gewerbe sind mit den Daten vor 1995 nur eingeschränkt vergleichbar, da z.B. einerseits die Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen nach der damals gültigen WZ 93 dem Handel und andererseits das Verlags- und Recyclinggewerbe dem Verarbeitenden Gewerbe zuzuordnen war.

Ab Januar 2007 beziehen sich die monatlichen Ergebnisse auf den Berichtskreis mit 50 oder mehr Beschäftigten. Betriebe mit weniger als 50 Beschäftigten werden seitdem im Rahmen einer Jahrerhebung befragt. Über die Zusammenführung der Daten aus der Monatserhebung mit den Ergebnissen der Jahrerhebung können auch weiterhin die für die Strukturberichterstattung erforderlichen wirtschaftszweigsystematischen und regional tiefer gegliederten Ergebnisse z.B. nach Wirtschaftsklassen und Regierungsbezirken bzw. nach Wirtschaftsabteilungen und Kreisen angeboten werden.

Ab Januar 2009 ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ gültig. Aus dem Verarbeitenden Gewerbe ausgegliedert wurden das Verlags- und Recyclinggewerbe sowie Converterbetriebe. Ein Vergleich mit Ergebnissen früherer Jahre ist für das gesamte Verarbeitende Gewerbe somit nur sehr eingeschränkt möglich.

Der hier für den aktuellen Berichtsmonat veröffentlichte Datenstand ist noch nicht endgültig, da verspätet eingegangene Meldungen der Betriebe noch bis zum Abschluss des Berichtsjahres verarbeitet werden.

Begriffsbestimmungen

Betriebe: Örtliche Niederlassungen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, einschl. Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen.

Rechtliche Einheit: Kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt, sowohl mit einer Niederlassung als auch mit mehreren Zweigniederlassungen. Berücksichtigt wurden nur rechtliche Einheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden liegt. Bis einschließlich Berichtsjahr 2017 konnten die Begriffe „Unternehmen“ und „rechtliche Einheit“ in der amtlichen Unternehmensstrukturstatistik synonym verwendet werden. Ab dem Berichtsjahr 2018 setzt die amtliche Statistik jedoch die EU-Einheitenverordnung um. Diese definiert das Unternehmen als "kleinste Kombination rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und besonders in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt". Somit kann ein Unternehmen nach der neuen Definition auch aus mehreren rechtlichen Einheiten bestehen. Detaillierte Informationen zum Sachverhalt finden sich unter www.statistikportal.de/de/unternehmen-gewerbeanzeigen-und-insolvenzen/unternehmensbegriff.

Beschäftigte: Alle im Betrieb tätigen Personen, wie tätige Inhaber und Mitinhaber, alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehenden Personen, ferner unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der branchenüblichen Arbeitszeit tätig sind.

Entgelte: Die Bruttobezüge der Arbeiter (einschließlich der gewerblich Auszubildenden) und Angestellten (einschließlich der leitenden Angestellten, kaufmännisch und technisch Auszubildenden). Die Entgelte enthalten alle Arten von Zuschlägen (z.B. für Akkord- oder Schichtarbeit), Vergütungen und Gratifikationen. Nicht einbezogen sind die Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung sowie andere Aufwendungen, die kein Arbeitseinkommen darstellen (z.B. Kantinenzuschuss, Spesenersatz).

Geleistete Arbeitsstunden: Die Summe aller geleisteten Stunden der Beschäftigten unter Einbeziehung von Überstunden, Sonn- und Feiertagsstunden und dgl.. Unberücksichtigt bleiben ausgefallene oder versäumte Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt werden.

Umsatz: Alle im Berichtsmonat in Rechnung gestellten Lieferungen und Leistungen (einschließlich Reparaturen, Lohnarbeiten, Montagen und Lohnveredelungsarbeiten) ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt der Lieferung. Angegeben sind die Rechnungsendbeträge (Fakturenwerte), jedoch ohne die in Rechnung gestellte Mehrwertsteuer und ohne darin enthaltene Verbrauchsteuern. In den Umsatz einbezogen sind Kosten für Fracht, Verpackung, Porto, CO₂-Zertifikate usw., auch wenn diese gesondert berechnet werden. Die regionale Darstellung der Umsätze ist bei rechtlichen Einheiten mit mehreren Niederlassungen etwas problematisch. Der Umsatz wird häufig nur von der rechtlichen Einheit und nicht von den produzierenden örtlichen Betrieben getätigt und daher auch absatzorientiert vom Hauptbetrieb der rechtlichen Einheit ausgewiesen. Der Umsatz kann daher in anderen Gebieten nachgewiesen sein als die an der Produktion beteiligten Betriebe und deren Tatbestände wie z.B. Beschäftigte.

Auslandsumsatz: Direktumsatz der Betriebe mit Abnehmern im Ausland und Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- oder Verarbeitung in das Ausland ausführen (Exporteure).

Industrielle Hauptgruppen

Die Ergebnisse für die einzelnen Wirtschaftszweige werden zu fünf Hauptgruppen zusammengefasst: Vorleistungsgüter, Investitionsgüter, Gebrauchsgüter, Verbrauchsgüter und Energie. Vorleistungsgüter sind beispielsweise Güter, die während eines weiteren Produktionsprozesses verbraucht, verarbeitet oder umgewandelt werden, wie z.B. Glas und Keramik, Eisen und Stahl sowie Erzeugnisse aus Holz und Papier ebenso wie chemische Erzeugnisse und Kunststoffwaren. Investitionsgüter sind technisch fertige langlebige Güter, wie z.B. Ma-

schinen, technische Anlagen und Systeme sowie Kraftwagen, Schiffe, Flugzeuge und Lokomotiven. Gebrauchsgüter sind Güter, die in der Regel längerfristig genutzt werden, wie z.B. Kühlschränke und Waschmaschinen, Kaffeemaschinen oder Fernseher; aber auch Krafträder, Möbel und Matratzen. Bei Verbrauchsgütern handelt es sich um Güter mit kurzer Nutzungsdauer. Dazu zählen beispielsweise Lebensmittel und Getränke, Bekleidung, Zeitungen und Zigaretten ebenso wie Pharmazeutika, Sportgeräte und Spielwaren. Die Hauptgruppe Energie wurde erst im Jahr 2003 von der EU eingeführt und ist eine sehr heterogen strukturierte Gruppe. Hierunter fallen z. B. die Strom- und Gasversorgung sowie die Gewinnung von Erdöl und Erdgas und die Mineralölverarbeitung.

Bitte beachten:

Aufgrund **revidierter Betriebsmeldungen** sind die **Umsatzwerte** mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen sind

- ab dem **Jahr 2014**, ab dem **Jahr 2022** sowie ab dem **September 2025** die **Wirtschaftsabteilung 29** „Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist und
- ab dem **Jahr 2024** die **Wirtschaftsabteilung 26** „Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

Aufgrund von **geänderten Wirtschaftszweigzugehörigkeiten** sind die Merkmale **Beschäftigte**, **Entgelte** sowie **Umsatz** mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist

- ab dem **Jahr 2019** die **Wirtschaftsabteilung 15** „Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

1. Die Entwicklung des Verarbeitenden Gewerbes in Bayern seit 1990

Jahr Monat	Be- triebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehaltssumme		Gesamtumsatz ¹⁾		dar. Auslandsumsatz		
			Anzahl	1 000 DM	1 000 €	1 000 DM	1 000 €	1 000 DM	1 000 €
Betriebe von rechtlichen Einheiten mit im allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten									
Darstellung der Ergebnisse nach der "Systematik der Wirtschaftszweige - Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)"									
1990	9 892	1 443 365	68 796 781	X	308 645 155	X	99 282 974	X	
1991	9 886	1 469 972	74 499 431	X	332 590 209	X	99 779 541	X	
1992	9 901	1 436 524	77 442 844	X	342 247 043	X	102 415 410	X	
1993	9 167	1 337 883	75 272 949	X	324 723 048	X	99 300 901	X	
1994	8 802	1 260 512	73 675 002	X	339 374 743	X	108 230 581	X	
Darstellung der Ergebnisse nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)"									
1995	8 442	1 237 592	75 666 205	X	355 891 528	X	117 126 487	X	
1996	8 306	1 198 378	76 068 671	X	370 525 957	X	128 098 983	X	
1997 ²⁾	8 013	1 168 301	75 411 680	X	391 740 891	X	142 597 695	X	
1997 ³⁾	8 423	1 182 670	76 000 019	X	393 804 718	X	142 699 845	X	
1998	8 294	1 189 038	78 430 208	X	413 018 248	X	154 008 787	X	
1999 ⁴⁾	8 223	1 190 403	80 443 351	41 130 032	434 711 334	222 264 376	164 514 485	84 114 921	
2000 ⁴⁾	8 057	1 207 466	84 175 885	43 038 447	482 344 479	246 618 816	194 519 465	99 456 223	
2001 ⁴⁾	8 013	1 218 867	87 327 622	44 649 904	495 191 065	253 187 171	205 653 708	105 149 071	
2002 ⁵⁾	7 915	1 186 283	X	44 444 165	X	255 764 056	X	112 144 934	
2002 ⁶⁾	8 270	1 203 640	X	44 963 291	X	259 241 964	X	113 013 130	
Darstellung der Ergebnisse nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)"									
2003	7 934	1 180 751	X	44 999 114	X	261 103 370	X	115 579 133	
2004	7 786	1 164 433	X	45 374 733	X	280 843 623	X	126 142 422	
2005	7 658	1 151 264	X	45 919 942	X	290 252 207	X	131 798 894	
2006	7 488	1 155 240	X	46 947 109	X	312 303 830	X	146 491 022	
Betriebe von rechtlichen Einheiten mit im allgemeinen 50 oder mehr Beschäftigten									
2006	3 899	1 056 908	X	44 075 488	X	297 392 137	X	143 831 928	
2007	3 942	1 082 461	X	46 619 178	X	314 993 468	X	156 280 900	
2008	3 943	1 105 520	X	48 671 131	X	317 737 648	X	156 740 461	
Darstellung der Ergebnisse nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)"									
2008 ⁷⁾	3 774	1 068 755	X	46 752 027	X	305 641 082	X	154 092 352	
2009	3 867	1 042 256	X	44 100 348	X	261 655 430	X	131 752 589	
2010	3 747	1 025 152	X	45 324 586	X	296 220 538	X	156 790 566	
2011	3 766	1 056 048	X	48 787 562	X	316 694 854	X	167 687 946	
2012	3 839	1 087 841	X	50 996 936	X	320 955 625	X	170 558 064	
2013	3 874	1 094 917	X	53 252 112	X	323 224 193	X	174 549 898	
2014 ⁸⁾	3 830	1 110 521	X	55 808 160	X	314 285 370	X	165 541 663	
2015	3 911	1 134 738	X	58 619 107	X	327 926 324	X	176 603 737	
2016	3 965	1 152 602	X	60 992 545	X	333 500 779	X	179 888 096	
2017	4 005	1 176 203	X	63 427 015	X	353 560 638	X	193 432 517	
2018	4 042	1 211 692	X	67 025 187	X	358 128 146	X	196 019 734	
2019 ⁹⁾	4 058	1 212 155	X	68 027 100	X	364 186 049	X	204 132 487	
2020	4 039	1 187 492	X	65 036 192	X	331 592 279	X	183 555 014	
2021	3 967	1 167 770	X	65 730 074	X	360 823 982	X	202 184 216	
2022 ¹⁰⁾	3 961	1 180 252	X	69 631 317	X	452 701 614	X	268 323 982	
2023	3 986	1 198 268	X	73 434 646	X	481 058 245	X	287 997 436	
2024	3 954	1 194 400	X	75 739 076	X	453 830 197	X	270 405 982	
2025	3 914	1 177 883	X	74 753 259	X	465 644 187	X	278 697 194	
2025	Jan.	3 826	1 181 317	X	6 085 025	X	33 345 878	X	19 789 695
	Febr.	3 880	1 182 682	X	6 006 130	X	37 455 748	X	22 945 686
	März	3 940	1 183 359	X	5 836 036	X	41 606 410	X	25 163 619
	April	3 937	1 181 370	X	6 162 670	X	37 807 832	X	22 487 563
	Mai	3 937	1 178 682	X	6 298 505	X	39 246 985	X	23 836 349
	Juni	3 937	1 178 215	X	6 651 948	X	38 690 264	X	23 749 408
	Juli	3 931	1 175 073	X	6 746 220	X	41 292 408	X	24 687 908
	Aug.	3 928	1 171 986	X	5 770 216	X	32 727 481	X	19 404 684
	Sept.	3 921	1 178 916	X	5 840 942	X	40 959 169	X	24 082 978
	Okt.	3 914	1 176 225	X	5 738 842	X	40 075 559	X	23 416 232
	Nov.	3 912	1 176 078	X	7 578 426	X	41 376 935	X	24 557 228
	Dez.	3 909	1 170 688	X	6 038 300	X	41 059 516	X	24 575 844
2026	Jan.	3 806	1 166 621	X	6 191 634	X	32 541 716	X	19 190 078

¹⁾Ohne Mehrwertsteuer. ²⁾Ohne Auffindungen aus der Handwerkszählung 1995. ³⁾Mit Auffindungen aus der Handwerkszählung 1995. ⁴⁾Umrechnung der DM-Beträge in € mit dem Faktor 1,95583. ⁵⁾Ohne Auffindungen aus dem Abgleich mit administrativen Dateien. ⁶⁾Mit Auffindungen aus dem Abgleich mit administrativen Dateien. ⁷⁾Von WZ 2003 auf WZ 2008 behelfsmäßig umgeschlüsseltes Ergebnis. ⁸⁾Aufgrund revidierter Betriebsmeldungen sind die Umsatzzerte ab dem Jahr 2014 mit vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. ⁹⁾Aufgrund von geänderten Wirtschaftszweigzugehörigkeiten sind die Werte ab dem Jahr 2019 mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist die Wirtschaftsabteilung 15 „Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist. ¹⁰⁾ Aufgrund revidierter Betriebsmeldungen sind die Umsatzzerte ab dem Jahr 2022 mit den vorhergehenden Zeiträumen nicht vergleichbar. Betroffen ist die Wirtschaftsabteilung 29 „Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen“ und alle höheren Aggregationsstufen, in denen diese Wirtschaftsabteilung enthalten ist.

**2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz
des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden
in Bayern im Januar 2026 nach hauptbeteiligten Wirtschaftsabteilungen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig a= Januar 2026 b= Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
						ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	23	2 345	259	9 814	26 096	8 168
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	+0,6	-1,5	+6,0	-10,3	-7,6
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	22	.	.	.	.	.
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
09	Erbrg.v.Dienstleistg.f. Bergbau u.Gew.v.Steinen u.Erden	1	.	.	.	.	.
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	3 783	1 164 276	134 529	6 181 820	32 515 620	19 181 910
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-1,2	-6,5	+1,7	-2,4	-3,0
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	496	108 784	12 843	347 641	2 643 932	646 648
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	+1,5	-1,5	+5,1	-7,8	-8,1
11	Getränkeherstellung	92	13 687	1 726	58 544	318 099	31 615
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	+1,8	-1,1	+7,5	+0,3	-16,3
12	Tabakverarbeitung	2	.	.	.	.	.
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
13	H. v. Textilien	58	8 759	1 061	36 609	179 843	112 835
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-2,6	-6,8	+0,5	-13,1	-14,2
14	H. v. Bekleidung	27	6 584	792	23 999	135 502	49 930
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-1,3	-6,5	+2,5	-9,7	-10,1
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	15	3 381	363	10 978	51 058	23 345
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-6,0	-7,4	-2,7	-14,4	-14,6
16	H. v. Holz-,Flecht-,Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	80	13 074	1 590	50 664	289 040	72 048
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	+3,4	-1,5	+5,7	+6,2	-1,2
17	H. v. Papier,Pappe und Waren daraus	93	18 802	2 220	78 931	434 457	171 659
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-1,5	-8,6	-2,8	-8,8	-9,7
18	H. v. Druckerzeug., Vervielfältigung v. Ton-, Bild- und Datenträgern	76	10 019	1 300	37 336	200 527	75 581
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-5,7	-9,0	-2,3	+15,4	+49,2
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	7	.	.	.	.	.
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	.	.
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	145	51 161	6 268	287 485	1 217 659	801 903
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-5,8	-7,5	-3,2	-12,1	-10,9
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	28	8 950	998	47 722	350 061	245 854
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	+1,4	-9,7	+10,1	-23,1	-21,8
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	354	63 533	7 601	256 687	1 076 627	494 789
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-2,7	-7,7	+0,2	-4,5	-6,0
23	H. v. Glas-, -waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	214	39 537	4 570	158 891	555 526	205 773
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-2,2	-5,5	+1,5	+1,4	+6,4
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	77	21 521	2 265	106 247	538 222	229 613
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-1,7	-12,2	+3,8	-5,8	-7,4
25	H. v. Metallerzeugnissen	481	83 056	10 016	349 442	1 270 773	436 485
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-3,5	-7,5	+1,2	-1,0	-1,5
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	209	91 169	11 129	629 845	2 299 889	1 690 855
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-1,1	-4,5	+2,5	-12,7	-15,7
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	230	88 611	10 139	564 060	1 909 237	972 550
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-3,5	-9,2	+0,7	-0,9	-2,7
28	Maschinenbau	569	210 463	23 640	1 182 279	4 232 021	2 893 140
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-0,9	-8,0	+2,7	-3,6	-6,9
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	178	206 525	22 337	1 194 720	11 668 966	8 726 924
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-0,3	-7,9	-0,5	+0,5	+1,8
30	Sonstiger Fahrzeugbau	39	49 273	5 642	361 757	1 647 144	907 101
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	+5,4	+2,0	+5,9	+19,9	+11,5
31	H. v. Möbeln	62	11 961	1 440	41 798	157 072	43 696
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-5,6	-10,4	-3,5	-12,0	-3,8
32	H. v. sonstigen Waren	133	24 394	2 773	103 731	383 383	224 031
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-2,4	-5,7	+0,1	-3,6	-2,8
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	118	28 316	3 450	233 007	341 529	71 922
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-3,2	-8,3	+7,2	+26,5	+10,7
	Insgesamt	3 806	1 166 621	134 788	6 191 634	32 541 716	19 190 078
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-1,2	-6,5	+1,8	-2,4	-3,0
	dav. Vorleistungsgüterproduzenten	1 640	372 327	44 361	1 886 981	7 695 449	3 871 264
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-3,2	-7,5	+0,1	-6,1	-9,5
	Investitionsgüterproduzenten	1 219	595 187	66 890	3 563 560	19 681 783	13 765 892
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-0,1	-6,5	+2,4	+0,7	-0,4
	Gebrauchsgüterproduzenten	122	29 075	3 272	125 310	.	.
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-4,8	-11,9	-0,3	.	.
	Verbrauchsgüterproduzenten	818	167 990	19 973	599 609	3 991 462	1 282 509
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	-0,1	-3,8	+3,6	-8,6	-10,3
	Energieproduzenten	7	2 042	292	16 173	.	.
	a	.	.	.	.	.	.
	b	.	+1,2	-0,9	+7,7	.	.

**3. Fachliche Betriebsteile, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,
Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Januar 2026
nach beteiligten Wirtschaftsabteilungen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig a= Januar 2026 b= Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	fach- liche Be- triebs- teile	Be- schäftigte	Umsatz		
				ins- gesamt	darunter Auslandsumsatz	
					1 000 €	%
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	48	2 311	26 526	8 316	31,4
	b	.	+2,8	-1,7	+7,0	X
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	47	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	X
09	Erbrg.v.Dienstleistg.f. Bergbau u.Gew.v.Steinen u.Erden	1	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	X
C	Verarbeitendes Gewerbe	5 465	1 070 598	24 264 878	13 188 696	54,4
	b	.	-1,4	-4,7	-8,3	X
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	653	100 855	2 419 829	611 675	25,3
	b	.	+1,3	-7,8	-8,4	X
11	Getränkeherstellung	134	13 112	305 100	30 758	10,1
	b	.	+1,4	-0,1	-16,8	X
12	Tabakverarbeitung	2	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	X
13	H. v. Textilien	80	8 123	145 901	98 970	67,8
	b	.	-2,9	-11,9	-7,6	X
14	H. v. Bekleidung	30	6 571	132 780	48 983	36,9
	b	.	-1,4	-9,7	-10,0	X
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	15	3 374	50 049	23 127	46,2
	b	.	-5,2	-13,9	-14,6	X
16	H. v. Holz-,Flecht-,Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	117	13 290	290 190	71 743	24,7
	b	.	+6,4	+7,4	-1,5	X
17	H. v. Papier,Pappe und Waren daraus	105	18 870	413 702	170 947	41,3
	b	.	-2,1	-7,8	-6,0	X
18	H. v. Druckerzeug., Vervielfältigung v. Ton-, Bild- und Datenträgern	85	9 277	187 353	66 629	35,6
	b	.	-5,2	+18,0	+60,1	X
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	11	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	X
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	282	49 962	1 192 960	738 140	61,9
	b	.	-5,1	-10,3	-9,0	X
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	41	9 044	356 197	249 446	70,0
	b	.	+0,1	-22,8	-22,0	X
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	452	60 465	990 146	458 393	46,3
	b	.	-2,2	-6,1	-7,2	X
23	H. v. Glas-,waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	254	37 114	488 720	184 376	37,7
	b	.	-1,2	+4,2	+10,3	X
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	115	23 174	482 386	220 973	45,8
	b	.	-0,5	-10,3	-10,7	X
25	H. v. Metallerzeugnissen	691	78 412	1 148 369	396 030	34,5
	b	.	-3,1	-0,8	-2,0	X
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	305	91 314	2 338 595	1 630 426	69,7
	b	.	-1,0	-8,3	-16,5	X
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	365	92 593	1 946 906	961 601	49,4
	b	.	-1,3	+1,8	-0,6	X
28	Maschinenbau	824	200 626	3 632 653	2 562 454	70,5
	b	.	-2,5	-5,6	-9,0	X
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	217	138 095	4 970 311	3 397 541	68,4
	b	.	-2,1	-7,9	-10,6	X
30	Sonstiger Fahrzeugbau	55	43 939	1 051 678	546 660	52,0
	b	.	+7,5	+3,9	-7,0	X
31	H. v. Möbeln	97	12 067	150 783	43 640	28,9
	b	.	-5,6	-12,0	-2,3	X
32	H. v. sonstigen Waren	155	23 461	305 406	195 655	64,1
	b	.	-2,9	-1,6	-0,2	X
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	380	34 329	829 690	432 248	52,1
	b	.	-0,7	+25,0	+26,7	X
	Insgesamt	5 513	1 072 909	24 291 404	13 197 012	54,3
	b	.	-1,4	-4,7	-8,3	X
	dav. Vorleistungsgüterproduzenten	2 328	369 989	7 453 556	3 727 809	50,0
	b	.	-2,2	-5,4	-8,8	X
	Investitionsgüterproduzenten	1 908	512 605	12 223 064	8 035 373	65,7
	b	.	-0,9	-3,3	-8,1	X
	Gebrauchsgüterproduzenten	190	29 991	.	.	.
	b	.	-4,3	.	.	X
	Verbrauchsgüterproduzenten	1 076	158 459	3 659 276	1 198 357	32,7
	b	.	-0,4	-8,3	-9,7	X
	Energieproduzenten	11	1 865	.	.	.
	b	.	-0,1	.	.	X

**4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,
Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Januar 2026
nach Gebieten**

Gebiet	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
					insgesamt	darunter Auslands- umsatz
					Anzahl	1 000
Regierungsbezirk Oberbayern	925	352 158	41 628	2 186 209	14 309 547	9 208 646
Kreisfreie Städte						
161 Ingolstadt	15	.	.	.	.	.
162 München, Landeshauptstadt	110	104 704	12 312	824 050	6 516 210	4 921 556
163 Rosenheim	12	2 206	274	10 549	58 977	36 319
Landkreise						
171 Altötting	32	15 842	1 813	86 361	736 489	354 803
172 Berchtesgadener Land	26	5 054	594	22 626	107 013	24 678
173 Bad Tölz-Wolfratshausen	35	6 671	814	33 773	110 948	52 178
174 Dachau	29	4 776	571	19 653	96 877	41 335
175 Ebersberg	24	6 097	753	30 632	97 030	43 224
176 Eichstätt	48	9 524	1 130	35 822	142 372	44 577
177 Erding	18	3 058	348	11 734	59 513	16 430
178 Freising	33	7 611	957	39 414	164 391	74 826
179 Fürstenfeldbruck	32	4 384	581	23 042	86 155	48 866
180 Garmisch-Partenkirchen	8	.	.	.	.	.
181 Landsberg am Lech	33	8 440	1 016	40 435	189 592	91 832
182 Miesbach	24	5 064	591	21 065	101 141	45 438
183 Mühldorf a.Inn	50	11 547	1 395	52 227	298 040	109 641
184 München	104	30 317	4 084	223 376	1 127 575	670 320
185 Neuburg-Schrobenhausen	36	7 000	796	29 348	161 577	41 605
186 Pfaffenhofen a.d.Ilm	34	11 541	1 040	67 825	281 995	62 159
187 Rosenheim	76	15 803	1 835	72 067	358 141	161 461
188 Starnberg	41	10 239	1 295	67 354	236 244	94 399
189 Traunstein	58	22 888	2 412	107 778	517 657	291 512
190 Weilheim-Schongau	47	16 497	2 329	93 943	230 919	137 496
Regierungsbezirk Niederbayern	427	119 552	13 533	505 203	3 281 496	2 067 109
Kreisfreie Städte						
261 Landshut	14	6 906	766	32 542	108 003	74 846
262 Passau	12	5 458	592	24 708	.	.
263 Straubing	21	4 388	512	17 827	50 561	25 502
Landkreise						
271 Deggendorf	48	8 628	955	38 807	152 146	51 947
272 Freyung-Grafenau	31	6 694	704	23 661	97 169	42 017
273 Kelheim	45	11 083	1 355	50 479	198 837	53 550
274 Landshut	44	12 046	1 325	59 633	484 031	208 509
275 Passau	81	13 678	1 648	50 122	217 328	93 244
276 Regen	25	7 870	930	.	.	.
277 Rottal-Inn	43	7 087	875	26 609	124 641	28 718
278 Straubing-Bogen	36	7 682	947	27 593	151 648	45 808
279 Dingolfing-Landau	27	28 032	2 924	.	.	.
Regierungsbezirk Oberpfalz	412	130 115	15 278	589 732	3 728 845	2 205 456
Kreisfreie Städte						
361 Amberg	25	9 302	1 003	51 017	233 491	51 239
362 Regensburg	35	28 948	3 209	169 640	1 581 681	1 311 816
363 Weiden i.d.OPf.	21	4 044	502	12 488	33 018	6 137
Landkreise						
371 Amberg-Weizsach	26	6 446	690	28 495	96 915	41 832
372 Cham	61	16 114	1 967	58 067	285 601	129 392
373 Neumarkt i.d.OPf.	54	12 791	1 522	51 365	244 077	99 120
374 Neustadt a.d.Waldnaab	41	10 422	1 367	40 138	246 885	111 530
375 Regensburg	37	13 746	1 629	65 107	304 618	224 022
376 Schwandorf	71	17 980	2 108	71 462	408 270	142 096
377 Tirschenreuth	41	10 322	1 281	41 952	294 289	88 271

**4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,
Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Januar 2026
nach Gebieten**

Gebiet	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
					insgesamt	darunter Auslands- umsatz
	Anzahl		1 000		1 000 €	
Regierungsbezirk Oberfranken	415	100 006	11 539	442 772	1 864 513	994 347
Kreisfreie Städte						
461 Bamberg	27	12 484	1 332	52 300	188 073	109 897
462 Bayreuth	20	5 297	634	21 006	129 218	53 244
463 Coburg	16	7 124	805	33 732	145 890	113 503
464 Hof	19	2 669	327	9 054	41 267	22 366
Landkreise						
471 Bamberg	41	8 483	989	35 168	162 255	78 848
472 Bayreuth	23	4 831	527	21 290	72 425	36 916
473 Coburg	41	7 630	901	26 941	154 609	44 845
474 Forchheim	27	10 459	1 144	84 487	328 758	255 633
475 Hof	47	11 306	1 350	46 069	162 391	87 883
476 Kronach	41	7 827	935	27 726	134 117	56 253
477 Kulmbach	34	7 272	878	30 635	146 074	47 359
478 Lichtenfels	35	5 778	660	20 392	78 724	26 380
479 Wunsiedel i.Fichtelgebirge	44	8 846	1 057	33 973	120 713	61 220
Regierungsbezirk Mittelfranken	528	161 938	18 226	1 023 871	3 108 600	1 702 872
Kreisfreie Städte						
561 Ansbach	12	5 554	645	24 159	159 236	67 247
562 Erlangen	29	36 198	4 078	438 911	804 179	599 009
563 Fürth	23	7 469	883	39 454	130 396	64 327
564 Nürnberg	110	31 207	3 506	182 721	709 733	421 337
565 Schwabach	24	3 469	422	13 810	70 986	36 590
Landkreise						
571 Ansbach	71	17 922	2 097	66 031	292 641	96 117
572 Erlangen-Höchstadt	27	14 595	1 298	71 492	201 550	132 111
573 Fürth	31	4 114	486	16 346	94 386	30 330
574 Nürnberger Land	60	15 155	1 713	72 327	226 016	117 820
575 Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	41	7 655	883	25 329	96 549	30 666
576 Roth	54	10 642	1 282	39 040	171 715	64 907
577 Weißenburg-Gunzenhausen	46	7 958	932	34 253	151 214	42 411
Regierungsbezirk Unterfranken	407	111 904	12 305	540 967	2 140 004	983 354
Kreisfreie Städte						
661 Aschaffenburg	20	7 007	738	42 204	267 376	166 603
662 Schweinfurt	17	20 303	2 158	116 340	391 526	194 994
663 Würzburg	23	5 275	571	23 397	100 286	30 807
Landkreise						
671 Aschaffenburg	61	10 740	1 321	49 947	228 860	106 961
672 Bad Kissingen	22	4 923	540	18 908	68 114	23 761
673 Rhön-Grabfeld	35	8 353	825	36 009	163 054	71 853
674 Haßberge	33	9 440	949	36 896	173 184	57 600
675 Kitzingen	33	7 479	830	32 446	109 299	37 816
676 Miltenberg	56	13 214	1 425	58 104	251 849	128 395
677 Main-Spessart	49	16 302	1 860	91 088	214 905	108 517
678 Schweinfurt	22	2 724	331	10 326	48 839	14 729
679 Würzburg	36	6 144	757	25 302	122 714	41 319

**4. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes,
Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in Bayern im Januar 2026
nach Gebieten**

Gebiet	Be- triebe	Be- schäftigte	geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz	
					insgesamt	darunter Auslands- umsatz
	Anzahl		1 000		1 000 €	
Regierungsbezirk Schwaben	692	190 948	22 278	902 880	4 108 711	2 028 294
Kreisfreie Städte						
761 Augsburg	50	23 375	2 745	128 538	471 086	274 458
762 Kaufbeuren	14	2 326	312	9 517	29 357	12 615
763 Kempten (Allgäu)	23	4 803	566	21 903	97 629	37 797
764 Memmingen	25	8 507	952	36 811	148 711	57 067
Landkreise						
771 Aichach-Friedberg	39	8 461	965	31 415	135 357	34 247
772 Augsburg	87	16 087	2 042	71 970	330 915	152 607
773 Dillingen a.d.Donau	36	8 944	1 025	37 970	243 032	108 457
774 Günzburg	63	13 715	1 674	56 123	264 818	111 843
775 Neu-Ulm	66	18 781	2 197	93 011	542 344	273 867
776 Lindau (Bodensee)	39	11 699	1 240	54 710	267 622	125 989
777 Ostallgäu	53	16 152	1 876	90 664	312 055	172 005
778 Unterallgäu	80	22 583	2 490	102 136	396 053	185 076
779 Donau-Ries	66	22 973	2 718	112 018	558 043	301 918
780 Oberallgäu	51	12 542	1 477	56 094	311 689	180 348
Bayern	3 806	1 166 621	134 788	6 191 634	32 541 716	19 190 078

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



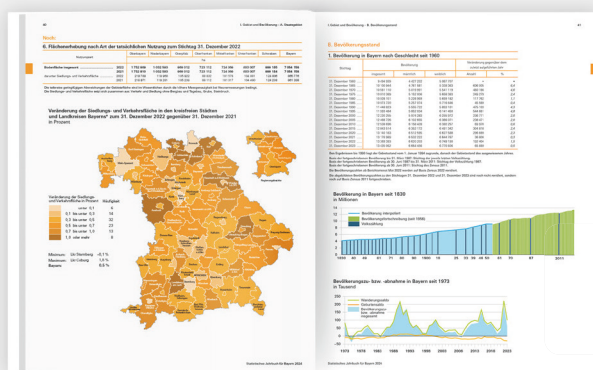
Statistisches Jahrbuch für Bayern

Das **Statistische Jahrbuch** für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Darin zusammengestellt sind jährlich aktuelle Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen

Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen.

Ebenso enthalten sind ausgewählte Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, für Bund und Länder sowie die EU-Mitgliedstaaten.



Preise

Buch 39,00 €
Datei (PDF) 12,00 €

Bayern kompakt

Das Kompendium **Bayern kompakt** bietet auf knapp 50 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Texten, Tabellen und Graphiken.

Es verweist zudem auf weiterführende Informationsmedien des Bayerischen Landesamts für Statistik.

Heft und Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-96638 | vertrieb@statistik.bayern.de